

Stadt Wermelskirchen

Die Bürgermeisterin



Stadtverwaltung • 42929 Wermelskirchen

An sämtliche
Haushalte
in Wermelskirchen

Telegrafienstraße 29-33
42929 Wermelskirchen
Haupt- und Personalamt
Telefon: (02196) 710-0
Telefax: (02196) 710-555
E-Mail: info@stadt-wk.de
Internet: www.stadt-wk.de

16.11.2023

Information über die Einschränkungen nach Cyberangriff

— Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach einem Cyberangriff auf unser Rechenzentrum Südwestfalen IT (SIT) am 31.10.2023 kann die Stadt Wermelskirchen zurzeit nur sehr eingeschränkt arbeiten und kommunizieren. Daher möchten wir Sie hiermit über die wichtigsten Entwicklungen informieren:

1. Wurde die Stadt Wermelskirchen selber Opfer des Cyberangriffs?

Nein, die Stadt Wermelskirchen wurde selber nicht angegriffen. Der Angriff richtete sich ausschließlich gegen das Rechenzentrum Südwestfalen IT (SIT). Die Stadt Wermelskirchen ist nur deshalb von diesem Cyberangriff betroffen, weil wir viele Computerprogramme und elektronische Fachanwendungen über dieses Rechenzentrum beziehen. Auch unser Internet sowie unser E-Mail-Programm erhalten wir von dort. Hintergrund der Cyberattacke ist ein Erpressungsversuch durch einen sogenannten Verschlüsselungstrojaner, sodass aktuell auf eine Reihe von Daten und Anwendungen bei der SIT nicht mehr zugegriffen werden kann.

2. Wurden durch den Cyberangriff persönliche Daten der Bürgerinnen und Bürger abgefischt?

Ein Datenabfluss konnte bisher nicht festgestellt werden. Da jedoch die Analysen noch nicht abgeschlossen sind, ist diese Beurteilung noch nicht endgültig. Einschlägige Quellen im Darknet werden aus diesem Grunde dauerhaft überwacht. Sobald hierzu neue Informationen vorliegen, veröffentlichen wir diese auf unserer Notfall Homepage www.stadt-wk.de.

3. Welche Einschränkungen gibt es durch den Cyberangriff?

Wir können das Internet zurzeit nur sehr eingeschränkt nutzen. Dadurch sind viele Computerprogramme und elektronische Fachanwendungen, die für die Erledigung der täglichen Arbeiten erforderlich sind, nur eingeschränkt oder gar nicht nutzbar. Ebenso können wir keine E-Mails über die regulären E-Mail-Adressen von außen empfangen oder nach außen versenden. E-Mails, die Sie in den vergangenen Tagen über die städtischen E-Mail-Adressen an uns gesendet haben, sind unwiederbringbar verloren. Sie werden auch dann nicht zugestellt, sobald das System wieder funktioniert.

4. Wie ist die Stadtverwaltung gegenwärtig erreichbar?

Die Stadt ist zurzeit auf vier verschiedenen Wegen erreichbar:

Per Telefon erreichen Sie uns über die zentrale Telefonnummer (02196) 710-0. Zusätzlich können Sie auch Ihre persönliche Ansprechperson über die direkte Durchwahl erreichen. Eine Übersicht dieser Rufnummern finden Sie auf unserer Notfall Homepage www.stadt-wk.de.

Bitte wenden!

Bankverbindung: Stadtparkasse Wermelskirchen, IBAN: DE41 3405 1570 0000 1000 57, BIC: WELADED1WMK
Sprechzeiten: montags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr, ferner montags und mittwochs 14.00 - 15.00 Uhr sowie dienstags und donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr. Für einige Ämter gelten abweichende Öffnungszeiten!
ÖPNV: Buslinien VRR 652, 672, VRS 240, 260, 261, 262, 263, 264 (Bürgerbus), 266, 268, 280 (AST)

Per E-Mail sind wir momentan nur über den Notfall-Account info@stadt-wk.de erreichbar. Bitte beachten Sie, dass es hier einige Tage dauern kann, bis wir auf Ihre Mail reagieren. Auch per Fax sind wir unter der zentralen Faxnummer (02196) 710-555 erreichbar. Persönlich können Sie uns montags bis freitags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Rathaus besuchen. Nachmittags sind Termine bis auf Weiteres nur mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich.

5. Erinnerungs-Mails für Termine im Bürgerbüro

Gegenwärtig werden immer noch Erinnerungs-Mails für Termine im Bürgerbüro versendet. Bitte ignorieren Sie diese E-Mails. Für das Bürgerbüro benötigen Sie bis auf Weiteres keinen Termin. Beachten Sie jedoch bitte, dass das Bürgerbüro gegenwärtig samstags nicht geöffnet ist.

6. Welche Dienstleistungen kann die Stadtverwaltung zur Zeit anbieten?

Durch den Cyberangriff können einige Dienstleistungen der Stadtverwaltung nur eingeschränkt oder gar nicht angeboten werden. Eine Übersicht aller gegenwärtig möglichen Dienstleistungen erhalten Sie auf unserer Notfall Homepage www.stadt-wk.de. Ferner können Sie die verfügbaren Dienstleistungen auch über die unten genannte Notfall-Hotline abfragen.

7. Kfz-Zulassungsstelle

Die Kfz-Zulassungsstelle in Wermelskirchen ist keine Einrichtung der Stadt Wermelskirchen, sondern des Rheinisch-Bergischen-Kreises. Ob und wann dort wieder Dienstleistungen angeboten werden, erfragen Sie bitte direkt unter der Telefon-Nummer (02202) 13-0.

8. Was muss ich machen, wenn ich der Stadtverwaltung ein SEPA-Lastschriftmandat für bestimmte Zahlungen erteilt habe?

Derzeit können wir keine Abbuchungen über SEPA-Lastschriftverfahren vornehmen. Etwaige Forderungen bleiben natürlich bestehen. Wir bitten Sie daher, fällige Zahlungen selbstständig zum Fälligkeitstermin an uns zu überweisen. Bitte nutzen Sie dazu die folgende IBAN: **DE41 3405 1570 0000 1000 57**. Geben Sie dabei unbedingt und lediglich das aus Ihrem entsprechenden Bescheid ersichtliche **Kassenzeichen** als Verwendungszweck an. Abbuchungen, die für die Stadt durch Dritte oder durch andere Dienstleister erfolgen, sind **nicht** betroffen. Diese Abbuchungen werden weiterhin vorgenommen. Prüfen Sie im Zweifel bitte Ihre Kontoauszüge zum Fälligkeitstermin.

9. Erhalte ich meine Zahlungen wie Wohngeld oder Unterhaltsvorschuss pünktlich?

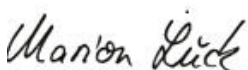
Gegenwärtig arbeiten die Fachleute der SIT, unsere IT-Abteilung sowie unsere Kolleginnen und Kollegen aus dem Finanzbereich vorrangig und mit Hochdruck daran, alle Leistungen der Sozial- und Jugendhilfe fristgerecht auszuführen. Seit Bekanntwerden des Cyberangriffs ist uns das bisher in allen Fällen gelungen. Sollten Sie dennoch feststellen, dass Sie eine Zahlung wider Erwarten nicht oder nicht fristgerecht erhalten, kontaktieren Sie uns bitte.

10. Wie lange werden die Einschränkungen andauern?

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist nicht abschätzbar, wie lange die Einschränkungen andauern werden. Sowohl die SIT als auch die IT-Abteilung der Stadtverwaltung arbeiten so schnell wie möglich daran, nach und nach alle Systeme wieder verfügbar zu machen.

Zusammen mit unserem IT-Dienstleister arbeiten wir mit Hochdruck daran, die Probleme so schnell wie möglich zu beheben. Solange möchten wir Sie um Ihr Verständnis bitten und entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten. Sollten Ihre Fragen durch diesen Info-Brief noch nicht abschließend beantwortet sein, haben Sie die Möglichkeit, sich montags bis freitags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und dienstags und donnerstags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr an unsere **Notfall-Hotline (02196) 710-400** zu wenden.

Mit freundlichen Grüßen



Marion Lück